

Niederschrift über die 9. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales am 13.09.2005, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

abwesend bei Punkt

Vorsitz		
Herr Erwin Borgelt	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Henriette Aschermann-Brintrup	Deut. Parit. Wohlfahrtsverband	Anwesend ab 17.15 Uhr
Herr Hans-Theo Büker	Pro Coesfeld e.V.	Vertretung für Herrn Martin Althoff
Herr Hagen Freund	Caritasverband	Vertretung für Herrn Thomas Appelt
Herr Dieter Goerke	CDU	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld e.V.	Vertretung für Herrn Günter Hallay
Herr Friedhelm Löbbert	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Udo Rier	Deutsches Rotes Kreuz	Vertretung für Herrn Heinrich Klöpffer
Herr Helmut Schulz	Arbeiterwohlfahrt	Vertretung für Herrn Detlef Kleer
Herr Heinrich Sühling	CDU	
Frau Inge Walfort	SPD	
beratende Mitglieder		
Herr Günter Bruns	Agentur für Arbeit	
Herr Johannes Hammans	Katholische Kirche	Anwesend ab 17.10 Uhr
Frau Berta Huvers-Schrell	Evangelische Kirche	
Herr Ludger Kämmerling	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Hermann Richter	FBL 51	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	Vertretung für Herrn Heinz Öhmann
Frau Sybille Schall	FDP	
Verwaltung		
Herr Karl-Heinz Flacke		
Herr Hartmut Kreuznacht		
Herr Martin Holtmann		

Schriftführung: Heike Feldmann

Vorsitzender Erwin Borgelt eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 18:40 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Bericht der Verwaltung und Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
 - 1.1. für den Fachbereich Jugend und Familie
 - 1.2. für den Fachbereich Soziales und Wohnen
2. Vorstellung des Projekts "Integration jugendlicher Spätaussiedler"
Vorlage: 627/2005
3. Bericht über die Ausführung des Budgets 06 "Jugend und Familie"
Vorlage: 636/2005
4. Bericht über die Ausführung des Budgets 05 "Soziales und Wohnen"
Vorlage: 667/2005
5. Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit
Vorlage: 644/2005
 - 5.1. Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit
Vorlage: 679/2005
6. Förderung der unter dreijährigen Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 15.08.2005
Vorlage: 671/2005
7. Sachstandsbericht zur Umsetzung der Hartz IV-Reform
Vorlage: 668/2005
8. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Bestellung eines Leiters des Fachbereiches 51 (Jugend, Familie, Bildung , Freizeit)
Vorlage: 673/2005

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Bericht der Verwaltung und Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Herr Flacke verteilt eine Teilnehmerliste mit Programm für die Ausschusssitzung am 27.09.2005, zu der die Josefs-Gruppe, Haus Hall eingeladen wurde.

Herr Borgelt bittet die Ausschussmitglieder sich bei Nichtteilnahme an der Klausurtagung am 16.09.2005 abzumelden.

Dr. Robers berichtet über die Kündigung der vertraglichen Vereinbarung mit dem Martinistift über die Finanzierung der Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII.

Dr. Robers berichtet weiter, dass den Ausschussmitgliedern, die keiner Fraktion im Rat angehören, der Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW auszugsweise zugeleitet wurde. Nachdem der Rechnungsprüfungsausschuss den Bericht beraten und dem Rat darüber berichtet hat, soll hinsichtlich der strategischen zukunftsgerichteten Empfehlung eine Behandlung in den jeweiligen Fachausschüssen erfolgen.

TOP 1.1 für den Fachbereich Jugend und Familie

Es wurde kein Bericht erstattet.

TOP 1.2 für den Fachbereich Soziales und Wohnen

Es wurde kein Bericht erstattet.

TOP 2 Vorstellung des Projekts "Integration jugendlicher Spätaussiedler" Vorlage: 627/2005

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen von Frau Klingebiel und Frau Gievert-Pieper vom Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Coesfeld (SKF) und Herrn Holtmann vom Jugendhaus „Stellwerk“ zum Projekt „Integration jugendlicher Spätaussiedler“ zur Kenntnis.

TOP 3 **Bericht über die Ausführung des Budgets 06 "Jugend und Familie"**
Vorlage: 636/2005

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt den Budgetbericht über das Budget 06 – Jugend und Familie - zur Kenntnis.

TOP 4 **Bericht über die Ausführung des Budgets 05 "Soziales und Wohnen"**
Vorlage: 667/2005

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt den Budgetbericht über das Budget 05 – Soziales und Wohnen – zur Kenntnis.

TOP 5 **Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit**
Vorlage: 644/2005

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, dem „Offenen Jugendtreff Anna Katharina“ für die Veranstaltung „Rock am Turm“ einen Zuschuss in Höhe von 750,00 € zu gewähren.

TOP 5.1 **Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit**
Vorlage: 679/2005

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss beschließt, der Kath. Kirchengemeinde Anna-Katharina für das Musical „Israel in Ägypten“ einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € zu gewähren.

TOP 6 **Förderung der unter dreijährigen Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder**
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 15.08.2005
Vorlage: 671/2005

Beschlussvorschlag:

Über die Durchführung einer Fragebogenaktion zur Ermittlung des Bedarfs an Betreuungsmöglichkeiten für unter Dreijährige wird im Rahmen der Fortschreibung der Bedarfsplanung im Frühjahr 2006 entschieden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 7

**Sachstandsbericht zur Umsetzung der Hartz IV-Reform
Vorlage: 668/2005**

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht zur Umsetzung der Hartz IV-Reform wird zur Kenntnis genommen.

TOP 8

Anfragen

Die Verwaltung nahm zu den Anfragen über die Umstrukturierung der Fachbereiche Stellung:

Können die Belange aus dem Bereich Jugend und Familie künftig in der gleichen Qualität bearbeitet werden wie bisher?

- a) Die Umstrukturierung ist durch das altersbedingte Ausscheiden von Klaus Richter als Leiter des Rechnungsprüfungsamtes möglich geworden. Dadurch konnte eine Fachbereichsleiterstelle eingespart werden. Auf Einsparerfordernisse hat auch der GPA-Bericht hingewiesen.
- b) Der Fachbereich Jugend und Familie wird mit den Bereichen Schule und Freizeit zusammengelegt.
- c) Es ergeben sich sinnvolle Synergieeffekte z. B. bei der Offenen Ganztagschule.
- d) Die finanzielle Situation erfordert Sparmaßnahmen bei den Personalkosten, es soll allerdings versucht werden, die Leistungsstandards zu halten.

Erwin Borgelt
Vorsitzender

Heike Feldmann
Schriftführerin